

30 Jahre esco in Polen

esco-Tochtergesellschaft in Warschau wächst mit Eigenmarken und Technikkompetenz

Vor 30 Jahren gegründet, hat sich esco Polska Sp. Z o.o mit Sitz in Warschau längst zu einem etablierten Spezialisten für zukunftsgerechte Lösungen in der Fenster- und Türtechnik entwickelt. Die Tochtergesellschaft der esco Metallbausysteme GmbH (Ditzingen) ist heute ein wichtiger Partner für Aluminium-Systemhäuser, Metallbau-Unternehmen und Fachplaner in Polen. Mit klarem Fokus auf Technik, Projektkompetenz und marktspezifischen Lösungen trägt das Unternehmen maßgeblich zur Positionierung der Marke esco im osteuropäischen Markt bei und pflegt zudem eine enge Partnerschaft mit dem deutschen Stammsitz.

Investitionen in Standort, Technik und Wissenstransfer

Seit der Gründung im Jahr 1995 – initiiert durch die damalige esco Geschäftsleitung in Zusammenarbeit mit dem bis heute amtierenden Geschäftsführer Bogdan Figat – hat sich das Unternehmen kontinuierlich weiterentwickelt und ist zudem stetig gewachsen. Aktuell beschäftigt esco Polska rund 55 Mitarbeitende in Vertrieb, Technik, Service, Lager und Verwaltung. Ein bedeutender Meilenstein war zuletzt der Umzug in ein neues Unternehmensgebäude im Jahr 2023. Der moderne Standort in Warschau umfasst neben großzügigen Lagerflächen auch eine eigene Werkstatt, Technikbüros, Schulungsräume sowie einen Showroom für Produktpräsentationen und Kundentrainings. „Mit dem Neubau haben wir unser Leistungsniveau noch einmal deutlich gesteigert. Wir können unsere Kunden schneller beliefern, individueller beraten und praxisnah schulen – das schafft Vertrauen und stärkt unsere Position vor Ort“, erklärt Bogdan Figat. Und weiter: „Für uns war der Schritt wichtig, um die wachsenden Anforderungen an Technik und Service im polnischen Markt zuverlässig abzudecken.“

Sortiment, Eigenmarken und Spezialisierung

Das Produktspektrum von esco Polska umfasst Bau- und Fassadenbeschläge sowie Zubehör für Fenster, Türen und Fassaden, Systeme der Tür- und Fensterautomation sowie darauf abgestimmte mechatronische Komponenten. Besonders im Bereich Tür- und Fensterautomation ist das Unternehmen stark aufgestellt – mit rund 65 Prozent des Umsatzes über Eigenmarken. Ein gutes Beispiel ist „escomatic“: Die Schiebetürantriebe wurden speziell für die Anforderungen des polnischen Markts entwickelt und bilden ein bewährtes Kernprodukt im Sortiment. Ebenfalls zum Eigenmarken-Portfolio gehört systeQ als systemische Lösung für Türschlösser und Betätigungselemente in Profiltüren. Zudem pflegt esco Polska langjährige

Beziehungen zu renommierten Systemhäusern wie Aluprof, Procural oder Yawal – und bietet auf dieser Basis marktspezifische Lösungen mit technischer Beratung und Projektbegleitung. Ein flächendeckender Außendienst sowie eigene Servicetechniker und Montagepartner garantieren Kundennähe und eine effiziente Projektabwicklung.

Technischer Austausch auf Augenhöhe mit Deutschland

Die Zusammenarbeit mit dem Stammsitz in Ditzingen ist eng und strategisch – insbesondere im Bereich Technik und Projektgeschäft. Beide Standorte arbeiten bei objektspezifischen Anforderungen und technischen Lösungen eng zusammen und bringen ihre jeweiligen Markt- und Anwendungserfahrungen ein. Im Mittelpunkt stehen der fachliche Know-how-Transfer sowie die Abstimmung bei Kunden- und Lieferantenprojekten. Markus Peukert, Geschäftsführer von esco Deutschland, betont: „Unsere Zusammenarbeit mit esco Polska hat sich in den letzten Jahren deutlich intensiviert. Wir profitieren wechselseitig von Markt- und Technikkompetenz und können unseren Partnern ein breiteres, praxisgerechtes Lösungsspektrum anbieten.“

Kontinuität durch Nachfolge und Ausbau der Kompetenzen

Für die kommenden Jahre liegt der Fokus auf dem weiteren Ausbau des Technik-Portfolios – insbesondere bei Mechatronik und automatisierten Lösungen für Aluminiumfassaden und Aluminiumtüren. Gleichzeitig arbeitet esco Polska an einer geregelten internen Nachfolge: Die Verantwortung soll künftig auf mehrere Schultern verteilt werden, um Wissen zu sichern und das Wachstum langfristig zu begleiten. „Unser Geschäft ist sehr beratungsintensiv und technisch anspruchsvoll. Deshalb setzen wir bei der Nachfolge bewusst auf interne Strukturen und gezielte Entwicklung“, so Bogdan Figat. „Damit bleiben unsere Kunden auch in Zukunft bestens betreut – mit Lösungen, die passen und Technik, die überzeugt.“

Weitere Informationen unter www.esco.de oder www.esco.com.pl

Ansprechpartner für Rückfragen

Claudia Gries

Dieselstraße 2, 71254 Ditzingen

Telefon + 49 7156 - 3008 112

E-Mail: claudia.gries@esco-online.de

Bilder:

Bild 1 (Firmengebäude)



Das neue Firmengebäude von esco Polska in Warschau mit deutlich mehr Fläche für Lager, Werkstatt, Technik, Schulungsräume sowie einen Showroom.

Bild 2 (Lager)



Um die wachsenden Anforderungen abdecken zu können, vergrößerte esco Polska Lager und Konfektionierung der Eigenmarke *escomatic*.

Bild 3 (Jubiläumsfeier)



Das 30-jährige Jubiläum haben alle Mitarbeitenden und Gäste gebührend gefeiert.

Bild 4 (Gruppenfoto)



esco Polska beschäftigt rund 55 Mitarbeitende am Standort in Warschau.

Alle Fotos können auf unserer Homepage unter dieser Pressemitteilung in druckfähiger Originalgröße heruntergeladen werden

<https://esco.de/Unternehmen/News/>